



Quartiersmanagement Magdeburger Platz – **Tiergarten Süd**

Sie befinden sich hier: [Gewerbe](#) / [Archiv Gewerbe](#) / [Rund ums Gewerbe im Jahr 2009](#) / [Gelungener zweiter PotsTandem Tag](#)

Gelungener zweiter PotsTandem Tag: Frische Ideen machen Lust auf mehr



Mit Lust Altlasten zerteppern: möglich beim PotsTandemTag!

Sehr vergnüglich ging es zu beim zweiten PotsTandem Tag: Zwanzig Menschen erwarteten mit Spannung vier bevorstehende Präsentationen - Vorstellungen fröhlich-innovativer Projektideen, erstellt von Tandems aus jeweils einem Gewerbebetrieb und einem Medienunternehmen.

Die Mischung der TeilnehmerInnen reichte bei diesem Durchgang an der Potsdamer Straße vom Rikschafahrer zu MediatorInnen zum Fotogeschäft (hier erfahren Sie, wer beim [ersten Mal](#) mit von der Partie war). Und verraten hatte noch niemand von den Beteiligten, worum es genauer gehen würde...

So staunten am Sonntag, dem 30. August im Mediationszentrum zunächst alle über Leitern und rote Anzüge, die [Coacherin Kyra Prehn](#) und das [Mediatorenteam Signe Stein und Sebastian Dworack](#) aufgebaut hatten.

Doch rasch war klar, dass hier niemand „auf dem Boden“ blieb: Beim „Teller werfen“ von der Leiter herunter konnte man sich mit Lust von Altlasten befreien und Platz für Neues schaffen!



Helmut Millan und Regine Wosnitza zogen ihr Publikum in den Bann
Die zweite Präsentation fand an der Potsdamer Brücke statt. Den geschützten freien Platz an dieser verkehrsreichen Kreuzung hatten sich [Rikschabetreiber Helmut Millan](#) und [Rechercheurin Regine Wosnitza](#) gewählt.
Da ging es um den Luxus der Langsamkeit ebenso wie um die Fragen "Was ist die Pastorenkurve?" aus dem Verkehrs-Quiz – eine Rikschafahrt und die Teilnahme an der neuen Potsdamer Straßenführung „[Verruchte Pots](#)“ waren der Lohn der Gewinner.



Da kommen eins-zwei-fix Diskussionen auf: Wo war sie eigentlich, die Mauer?!
Bei der Pixel Foto GmbH Dagmar Jung und Christian Urban stand eine einzige Frage im Raum: Osten oder im Westen?
Vier Fotos waren an einem Ost-West Übergang entstanden. 20 Jahre nach dem Mauerfall ist es gar nicht mehr so klar, wo die Mauer sich ursprünglich befand, das wurde schnell klar - geschweige wo denn der Fotograf stand. Dieses anregende und zeitgemäße Kommunikationsspiel, entwickelt gemeinsam mit [Susanne Birk](#), steht den KundInnen von Pixel Foto auch in den nächsten Wochen zur Verfügung- Gewinnchancen inklusive.



Herrlich frisches Essen? Nein - Munition zum Pflaumenkernspucken!

Ihren Gewinn konnte sich die Pflaumenkern-Weitspuck-Königin Kyra Prehn bei der letzten Station direkt abholen: ein mit Liebe genähtes und gefülltes Kissen aus den ausgekochten Kernen der überaus unterhaltsamen letzten Präsentation unter dem Motto „Freunde: mit uns ist gut Kirschen essen!“.

Der Radweg in der Pohlstraße wurde kurzer Hand für diese bisher nicht olympische Disziplin gesperrt. Wegen der Terminverschiebung der Präsentation in den Spätsommer taten es bei der Performance von [Projektberaterin Kerstin Müller](#) und [Texter Thom Fischer](#) eben andere Früchtchen...

Zum Abschluss genossen alle PotsTandemlerInnen und ihre Gäste das köstliche Buffet und die Gastlichkeit, die Nina Korolewski und Mathieu Dagorn seit Juni in der [kunst.klause](#) anbieten. Die Präsentations- und Netzwerkmöglichkeiten von PotsTandem kamen somit zu einem guten und erfolgreichen Abschluss.

Im September startet PotsTandem 2009/2!

Anmeldung bei [r.wosnitza\[at\]mstreet-berlin\[.\]de](mailto:r.wosnitza[at]mstreet-berlin[.]de)

Auslosung der Tandems:

21. September, 19 Uhr, °mstreet Infopoint, Potsdamer Straße 91 (NEUER ORT)

Präsentation: 20. November, ab 16 Uhr, Ort n.N.

Dieses Projekt wird gefördert wird es aus Mitteln der Sozialen Stadt in Verbindung mit dem QM-Gebiet Magdeburger Platz - weitere Informationen dazu auch auf mstreet-berlin.de.

text: Wosnitza; fotos: Christian Urban, Jörg Krohmer, Regine Wosnitza